

KeyInvest Daily Trader

DAX - Erholung vor Bewährungsprobe

Rückblick: Anfang Oktober setzte sich der übergeordnete Abwärtstrend beim DAX mit dem Bruch der Unterstützung bei 11.726 Punkten fort und der Wert fiel in der Folge dieses Verkaufssignals bis 11.051 Punkte zurück. Nach einem bearishen Rücklauf an die ehemalige Haltemarke kam es bei 11.689 Punkten zu einer weiteren Abwärtsbewegung, die den Index diesmal bereits an die 11.000 Punkte-Marke drückte. Dort wurden die Bullen allerdings wieder aktiv und starteten eine zunächst zaghafte Erholung. Dadurch, dass sich der Index jedoch erfolgreich über der Unterstützungsmarke bei 11.151 Punkten behaupten konnte, stieg der Kaufdruck und entlud sich am vergangenen Montag in einem Kurssprung über den Widerstand bei 11.300 Punkten. Seither läuft der Index unterhalb des Widerstands bei 11.430 Punkten seitwärts.

Ausblick: Der Abwärtstrend beim DAX ist weiterhin intakt. Dennoch hätten die Bullen jetzt die Chance, die Erholung der laufenden Woche fortzusetzen. Die Short-Szenarien: Bei Kur-

sen über dem Zwischentief bei 11.264 Punkten ist davon auszugehen, dass sich die Erholung bis an den Widerstand bei 11.430 Punkte fortsetzen kann. Fällt der DAX jedoch anschließend unter die Unterstützung zurück, könnte die Verkäuferseite wieder zuschlagen und den Wert bis 11.150 Punkte drücken. Unterhalb der Marke wäre bereits ein Ausverkauf bis 11.007 Punkte und darunter bis 10.850 Punkte zu erwarten. Die Long-Szenarien: Bricht der Wert dagegen auch über die 11.430 Punkte-Marke aus, könnte eine Kaufwelle an das Zwischenhoch bei 11.566 Punkten führen. Aber auch auf diesem Niveau wäre weiterhin mit einem Konter der Verkäufer zu rechnen. Erst oberhalb von 11.600 Punkten könnte die 11.726 Punkte-Marke angesteuert werden.

DAX – 6-Monats-Chart



Stand: 29.11.2018, 7:00 Uhr; Quelle: BörseGo AG

DAX – 5-Jahres-Chart



Stand: 29.11.2018, 7:00 Uhr; Quelle: BörseGo AG

Mögliche Long- und Shortprodukte zum DAX

Produkt (Call)	WKN	SL/KO/Strike*	Hebel	Briefkurs
<u>Turbo Optionsschein</u>	UX7BMJ	10.663,91	15,09	7,57 EUR
<u>Turbo Optionsschein</u>	UX8K7N	10.942,21	23,65	4,83 EUR
Produkt (Put)	WKN	SL/KO/Strike*	Hebel	Briefkurs
<u>Turbo Optionsschein</u>	UX7QMU	11.980,31	19,62	5,81 EUR
<u>Turbo Optionsschein</u>	UX65KD	11.808,73	27,87	4,09 EUR

*SL = Stop-Loss (Mini-Futures) / KO = Knock Out (Turbos) / Strike = Ausübungspreis (Optionsscheine); Weitere passende Produkte sowie Informationen zu Chancen und Risiken finden Sie unter: www.ubs.com/keyinvest Stand 29.11.2018, 7:00 Uhr

Technischer Marktausblick

	kurzfristige Tendenz	mittelfristige Tendenz
DAX™	↘	→
EURO STOXX 50™	→	→
S&P 500™	↘	→
Nikkei™	→	→
EUR/USD	→	↗
Crude Öl	↗	↗
Gold	↘	↘

Kurzfristige Tendenz: 1 Tag, mittelfristige Tendenz: 1 Woche; 29.11.2018, 7:00 Uhr

Marktüberblick

Indizes	Kurs	Veränderung zum Vortag
DAX™	11.298,88	-0,09 %
EURO STOXX 50™	3.168,29	0,06 %
S&P 500™	2.743,79	2,30 %
Nikkei™	22.309,63	0,60 %
EUR/USD	1,1385	0,16 %
Crude Öl	59,14	-2,65 %
Gold	1.225,06	0,88 %

Stand 29.11.2018, 7:00 Uhr; Quelle: BörseGo AG



Siemens - Risiken überwiegen

Rückblick: Nach einer Bodenbildung im April waren die Aktien von Siemens in einer steilen Kaufwelle bis an den Widerstand bei 121,00 EUR gestiegen. Doch dort stoppte ein Doppeltop die Erholung. Mit dem anschließenden Rückfall unter die Unterstützung bei 112,10 EUR setzte sich der übergeordnete Abwärtstrend wieder in Bewegung und sorgte für einen Abverkauf, der in der Spitze sogar unter die Unterstützung bei 100,00 EUR und auf ein neues Jahrestief bei 98,51 EUR führte. Dort starteten die Käufer im Oktober eine erste Erholung, die jedoch auf Höhe einer kurzfristigen Abwärtstrendlinie scheiterte. Ein erneuter Rücksetzer wurde wiederum im Bereich von 98,51 EUR aufgefangen, womit sich zumindest im kurzfristigen Bild ein Doppelboden abzeichnet. Die Erholung, die seither anläuft, konnte die Hürde bei 103,32 EUR allerdings noch nicht überwinden.

Ausblick: Die laufende Gegenbewegung hat in den letzten Tagen zusehends an Schwung verloren. Ein weiterer Kursrückgang wird dadurch immer wahrscheinlicher. Die Short-Szenarien: Scheitern die Käufer an der Widerstands-

zone von 103,32 bis 104,90 EUR, dürfte sich eine weitere Abwärtsbewegung an die Unterstützung bei 100,00 EUR in Gang setzen. Dort könnten die Bullen erneut eingreifen und einen weiteren Anstieg auslösen. Wird die Marke dagegen unterschritten, wäre ein Verkaufssignal aktiviert, dem zunächst ein Abverkauf bis 97,00 EUR folgen dürfte. Darunter wären weitere Verluste bis an die Unterstützung bei 94,50 EUR zu erwarten. Die Long-Szenarien: Um die Gefahr eines solchen Kursrückgangs zu reduzieren, müsste der Wert in einem ersten Schritt über den Widerstand bei 104,90 EUR ausbrechen. Gelingt es, die Aktien nachhaltig über dieser Barriere zu etablieren, wäre eine Fortsetzung der Erholung bis 106,35 EUR und darüber bis an den Widerstand bei 108,86 EUR möglich. Spätestens an dieser Hürde sollte man sich jedoch auf die mittelfristige Fortsetzung des Abwärtstrends einstellen.

Siemens – 6-Monats-Chart



Stand: 29.11.2018, 7:00 Uhr; Quelle: BörseGo AG

Siemens – 5-Jahres-Chart



Stand: 29.11.2018, 7:00 Uhr; Quelle: BörseGo AG

Mögliche Long- und Shortprodukte zum Siemens					
Produkt (Call)	WKN	SL/KO/Strike*	Hebel	Briefkurs	
<u>Turbo</u> <u>Optionsschein</u>	UV3GSG	97,03	16,15	0,63	EUR
<u>Turbo</u> <u>Optionsschein</u>	UX8C7W	99,05	23,49	0,44	EUR
Produkt (Put)	WKN	SL/KO/Strike*	Hebel	Briefkurs	
<u>Turbo</u> <u>Optionsschein</u>	UX7JKS	108,45	18,38	0,56	EUR
<u>Turbo</u> <u>Optionsschein</u>	UX87N6	106,17	31,20	0,33	EUR

*SL = Stop-Loss (Mini-Futures) / KO = Knock Out (Turbos) / Strike = Ausübungspreis (Optionsscheine); Weitere passende Produkte sowie Informationen zu Chancen und Risiken finden Sie unter: www.ubs.com/keyinvest Stand 29.11.2018, 7:00 Uhr

Aktuelle Kurzmeldungen

- Fed-Präsident Powell deutet Straffungs-Pause an**
 Fed-Präsident Jerome Powell hat eine mögliche Verlangsamung bei der Zinsstraffung angedeutet. Er betonte, dass es für die Fed keinen vorgegebenen Zinspfad gebe, sondern dass sich die Geldpolitik immer an den aktuellen Daten orientiere. Zudem sei die Wirkung der Zinserhöhungen unsicher. Mögliche Auswirkungen seien erst nach einem Jahr sichtbar.
- Brexit ohne Abkommen könnte Rezession auslösen**
 Die Bank of England (BoE) befürchtet im Falle eines ungeordneten EU-Austritts Großbritanniens einen Einbruch der britischen Wirtschaftsleistung um 8% im ersten Jahr. Auch an den Finanzmärkten erwartet die Notenbank heftige Reaktionen. So dürfte das britische Pfund um 25% an Wert einbüßen.
- Weiterhin robustes Wachstum in den USA**
 Die Wirtschaft der USA ist im dritten Quartal laut einer zweiten Schätzung des US-Handelsministeriums um annualisiert 3,5% gewachsen. Im zweiten Quartal legte das BIP noch um annualisiert 4,2% zu.

Termine des Tages

Zeit (MEZ)	Land	Ereignis
09:55	D	Arbeitslosenzahl November (saisonbereinigt)
11:00	EU	Wirtschaftsstimmung November
14:00	D	Verbraucherpreise November (Vorabschätzung)

Rechtliche Hinweise

Herausgeberin dieser Werbemitteilung ist die UBS Limited c/o UBS Europe SE, Bockenheimer Landstraße 2- 4, 60306 Frankfurt am Main ("UBS Limited") eine Tochtergesellschaft der UBS AG.

Diese Werbemitteilung unterliegt ausschließlich deutschem Recht. Die Werbemitteilung dient lediglich allgemeinen Zwecken und stellt keineswegs eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Derivaten oder Finanzdienstleistungen dar. Sie berücksichtigt weder spezielle Anlageziele noch die aktuelle finanzielle Situation oder besondere Bedürfnisse des Empfängers und ersetzt keine eingehende Beratung mit weiteren zeitnahen Informationen. UBS erteilt keine Steuerberatung. Wir raten Ihnen, vor einer möglichen Investition Ihren Anlage-, Steuer- oder Rechtsberater bezüglich möglicher – einschließlich steuertechnischer – Auswirkungen einer Investition zu konsultieren.

Bitte berücksichtigen Sie, dass die Emittentin und oder eine andere Konzerngesellschaft der UBS AG (oder Mitarbeiter derselben) jederzeit Finanzinstrumente, die in diesem Dokument erwähnt sind, einschließlich Derivate auf solche Finanzinstrumente kaufen oder verkaufen können. Außerdem können sie als Auftraggeber beziehungsweise Mandatsträger auftreten oder für die Emittentin bzw. mit ihm verbundene Unternehmen Beratungs- oder andere Dienstleistungen erbringen.

Die vorliegende Werbemitteilung genügt nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen und unterliegt nicht einem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind keine verlässlichen Indikatoren für die zukünftige Wertentwicklung.

Die in dieser Werbemitteilung verwendeten Informationen beruhen auf Quellen, die UBS Limited für verlässlich hält. Eine Gewähr für deren Richtigkeit und Vollständigkeit kann UBS Limited jedoch nicht übernehmen. UBS Limited übernimmt keinerlei Haftung für die Verwendung dieser Werbemitteilung oder deren Inhalt. UBS ist nicht verpflichtet, die hierin enthaltenen Informationen zu aktualisieren oder auf dem neusten Stand zu halten.

Dieses Dokument und die darin enthaltenen Informationen sind ausschließlich für Personen mit Domizil Deutschland, Luxemburg oder Österreich gedacht. Sie dürfen unter keinen Umständen in Rechtsordnungen verbreitet werden, in denen eine solche Verbreitung gegen geltende Gesetze oder Regulierungen verstößt. Sie dürfen insbesondere nicht in den USA und/oder an US-Personen oder in Rechtsordnungen verteilt werden, in denen der Vertrieb durch uns eingeschränkt ist.

UBS Limited untersagt ausdrücklich die Weiterleitung der vorliegenden Werbemitteilung – sei es über das Internet oder anderweitig – und übernimmt keine Haftung für diesbezügliche Handlungen Dritter. Diese Werbemitteilung enthält Inhalte Dritter und Links zu Webseiten Dritter. Diese Inhalte und Links dienen ausschließlich der Benutzerfreundlichkeit und Information. UBS besitzt keine Kontrolle über die Inhalte oder Webseiten Dritter, übernimmt keinerlei Verantwortung oder Gewähr für diese Inhalte oder Webseiten und macht diesbezüglich keinerlei Zusicherungen. Dies schließt unter anderem die Richtigkeit, den Inhalt, die Qualität oder die Aktualität dieser Webseiten ein.

UBS Limited ist eine Tochtergesellschaft der UBS AG. UBS Limited, Niederlassung Deutschland, Bockenheimer Landstraße 2-4, D-60306 Frankfurt am Main, ist eingetragen beim Amtsgericht Frankfurt am Main unter der Handelsregisternummer HRB 50602. UBS Limited ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, registriert in England und Wales im Companies House (company number 2035362) unter der Adresse 5 Broadgate, London EC2M 2QS, Großbritannien. UBS Limited ist durch die Prudential Regulation Authority zugelassen. Reguliert und beaufsichtigt wird sie durch die Financial Conduct Authority sowie durch die Prudential Regulation Authority.

UBS Europe SE ist eine Tochtergesellschaft der UBS AG. <http://www.ubs.com/de/de/ubsgermany/hinweise.html>

© UBS 1998-2018. Das Schlüsselsymbol und UBS gehören zu den eingetragenen und nicht eingetragenen Markenzeichen von UBS. Alle Rechte vorbehalten.

Der SMI™ Index, der SMIM™ Index und der SLI™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der SIX Swiss Exchange AG. Alle Rechte vorbehalten. Der DAX™ Index, der MDAX™ Index und der TecDAX™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Deutsche Börse AG. Alle Rechte vorbehalten. Der S&P 500™ Index und der S&P™ BRIC 40 Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Standard & Poor's Financial Services LLC. Alle Rechte vorbehalten. Der Euro STOXX 50™ Index und der STOXX 50™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Stoxx AG. Alle Rechte vorbehalten. Der NIKKEI 225™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Nihon Keizai Shimbun Incorporation. Alle Rechte vorbehalten. Der CMCI™ Composite Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der UBS AG. Alle Rechte vorbehalten. Der FTSE™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der London Stock Exchange Group Holdings Limited. Alle Rechte vorbehalten. Der MSCI™ World Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der MSCI Incorporation. Alle Rechte vorbehalten. Der KOSPI™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Korea Exchange Incorporation. Alle Rechte vorbehalten. Der HSI™ Index und der HSCEI™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Hang Seng Data Services Limited. Alle Rechte vorbehalten.

Unser Service

Melden Sie sich hier für den Newsletter an:

www.ubs.com/dailytrader

Hotline

0800-800 0404 (keine Anlageberatung)

Telefon

+49 (0) 69-1369 8989

Fax

+49 (0) 69-1369 8174

E-mail:

invest@ubs.com

Website:

www.ubs.com/keyinvest

[Information zu UBS](#) | [Nutzungsbedingungen](#)
[Datenschutzerklärung](#) | [Betrügerische E-Mail melden](#)

Unsere Datenschutzhinweise unter www.ubs.com/data-privacy-notice-germany enthalten ausführliche Informationen zur Erhebung, Verarbeitung und Offenlegung Ihrer personenbezogenen Daten durch UBS, ebenso zur Speicherfrist Ihrer personenbezogenen Daten bei UBS sowie die Begründung und Rechtsgrundlage für die Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten und Informationen zu unseren Schutzmaßnahmen. Weiterhin finden Sie dort Informationen zu Ihren persönlichen Rechten.

Impressum

Herausgeber: UBS Limited c/o UBS Europe SE Equity Derivatives
Bockenheimer Landstraße 2-4, D-60306 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0)69 1369 8989 (keine Anlageberatung)
Telefax: +49-69-72 22 83
E-Mail: invest@ubs.com
www.keyinvest.de
Verantwortlich: Steffen Kapraun (Director)
Gestaltung: excellents GmbH, Kulmbach
Text: BörseGo AG, München
Erscheinungsweise: täglich
Copyright by UBS AG. Wiedergabe, auch auszugsweise, nur unter Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.